

## „Göppinger Technikforum ist integraler Bestandteil des neuen Boehringer-Areals“

Besuch von Joachim-Walter Drews bei der BusinessPark GmbH Göppingen

Mit dem Kauf des 48.000 Quadratmeter großen ehemaligen Boehringer-Areals im Jahr 2016 durch die Stadt Göppingen und ihrer BusinessPark GmbH (BPG) wird sich die Nutzung der ehemaligen Gebäude zukünftig verändern. Die Vermarktung und die weiteren Planungen sind in vollem Gange. Das Ergebnis eines Architektenwettbewerbs wird Anfang Oktober im Gemeinderat vorgestellt. Zur Erinnerung: Auch die Entwicklung des Stauferparks begann in vergleichbarer Form – heute ist die Vermarktung des Stauferparks eine Erfolgsgeschichte!



**IM BOEHRINGER**  
HISTORISCHES NEU BELEBEN

Das Boehringer-Areal ist in seiner Gesamtheit als Kulturdenkmal eingestuft. Insbesondere das Werk II mit Bausubstanz aus der Zeit von 1908 bis 1930, der Fassadenvorbau von Werk III und das Verwaltungsgebäude entlang der Stuttgarter Straße stehen unter Denkmalschutz. In diesem Bereich befindet sich auch die historische Maschinensammlung des Göppinger Technikforums. Die ehemaligen alten Boehringer-Garagen an der Hermannstraße sind für den Verein und seine Exponate zur Heimat geworden.

Gerade deswegen besteht aus Vereinssicht natürlich ein hohes Interesse daran, die Planungen zu kennen und möglichst aktiv zu begleiten. Aus diesem Grund besuchte Joachim-Walter Drews den Geschäftsführer der BPG, Herrn Martin Maier. Ziel war es - neben des gegenseitigen Kennenlernens - den Austausch zu den weiteren Entwicklungen auf dem Boehringer-Areal zu beginnen. Herr Maier konnte mögliche Zweifel an der Zukunft der Maschinensammlung in den Garagen zerstreuen

### IM BOEHRINGER RÄUME VOLLER MÖGLICHKEITEN

Die Business-Park Göppingen GmbH entwickelt, plant und realisiert als kommunales Unternehmen, Büro- und Gewerbebauten in der Hohenstaufenstadt Göppingen. Mit der Entwicklung eines fünf Hektar großen und in Teilen denkmalgeschützten Gewerbeareals "IM BOEHRINGER", startet die Business-Park Göppingen ein anspruchsvolles Innenentwicklungsprojekt. Das verkehrsgünstig an der westlichen Stadteinfahrt gelegene traditionsreiche Gewerbeareal bietet flexible Nutzungsmöglichkeiten in zahlreichen Hallen und Bürogebäuden. Ziel ist die Schaffung eines lebendigen Quartiers mit historischem Flair für Dienstleistungs- und Produktionsbetriebe ( Light Industrial ).

### VIELFÄLTIGE NUTZUNGSMÖGLICHKEITEN

- Büros mit Loftcharakter
- Produktionsflächen
- Kreativwirtschaft
- Studios, Film und Medien
- Manufakturen und Ateliers
- Kunst, Kultur und Events
- Gastronomie

### DAS AREAL IM ÜBERBLICK

- ca. 48.000 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche
- ca. 39.000 m<sup>2</sup> Mietfläche
- 6 Gebäude mit zahlreichen Hallen und Büroflächen
- Neubaupotenzial für Büro und Produktion



und sagte: „Das Göppinger Technikforum ist integraler Bestandteil des neuen Boehringer-Areals.“ Diese Aussage gibt uns als Verein die sichere Perspektive, auf dem Gelände ein Museumskonzept umsetzen zu können. Aus Sicht der BPG muss sich ein derartiges Konzept natürlich wirtschaftlich darstellen, was aber in einer vertrauensvollen und lösungsorientierten Zusammenarbeit zwischen der Stadt Göppingen, der BPG und dem Technikforum gelingen kann.

Gerade die plakativen Überschriften (s.o.) „**IM BOEHRINGER – HISTORISCHES NEU BELEBEN**“ und „**IM BOEHRINGER - RÄUME VOLLER MÖGLICHKEITEN**“ in Verbindung mit den Ideen zu den zukünftigen Nutzungsmöglichkeiten zeigen uns, dass wir dort mit einem „**Technikforum IM BOEHRINGER**“ zu Recht ein integraler Bestandteil und Aushängeschild sein werden.

(Text: Joachim-Walter Drews; Plakat: gruppe für gestaltung, Göppingen)